



Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

Eine Flucht ist keine Reise



Die Birmensdorferin H el ene Vuille zog über 50 Gäste mit ihrem neuen Buch «Baran – 18 Jahre Regen» in den Bann. Im Alter von 12 Jahren flüchtete Baran mit seinem Vater und Bruder aus dem Nordirak, in der Hoffnung in Europa einen sicheren Platz zu finden. Gleich zu Beginn der Flucht, wurde er von seinen Angehörigen getrennt und musste sich alleine durchschlagen. Es folgt eine Odyssee quer durch Europa. Das Buch rüttelt auf, ist bedrückend und regt zum Nachdenken an. H el ene Vuille gibt, wie schon in ihrem ersten Buch («Im Himmel gestrandet»), Menschen eine Stimme, die oft nicht gehört werden. Wichtig war ihr, einem Kind diese Stimme zu geben, dass nichts dafür kann, wo es geboren wurde. Die Autorin lernte Baran im Rahmen ihres Engagements für die Aussenseiter unserer Gesellschaft kennen.

Seit 20 Jahren setzt sie sich dafür ein, dass Lebensmittelhändler noch essbare Tagesfrischprodukte nicht wegwerfen. Sie hat erreicht, dass diese Lebensmittel abgeholt und an Bedürftige verteilt werden dürfen.

Nach der berührenden Lesung durfte Bibliotheksleiterin Katja Brogle noch verkünden, dass H el ene Vuille 2020 die «Flamme des Friedens» verliehen wird. Beim anschliessenden Aper  in der Bibliothek nutzen die Gäste die Gelegenheit und liessen ihre Bücher von H el ene Vuille signieren. Angeregt diskutierte man miteinander über Barans Geschichte. Für alle, die das Buch gerne lesen möchten: «Baran – 18 Jahre Regen» kann in der Bibliothek ausgeliehen werden.

Gemeinde- und Schulbibliothek Birmensdorf

Thema Parkplätze

Der Gemeinderat tut sich schwer mit der Erarbeitung eines überzeugenden Parkierungskonzepts und stellt hierzu (zu) viele Fragen – denn allen gerecht werden kann er ohnehin nicht. Hier einige Anregungen bzw. Feststellungen:

1. Ich nehme an, dass die umliegenden Gemeinden längst praxiserprobte Lösungen für das Problem gefunden haben, deren wesentliche Inhalte von Birmensdorf übernommen werden könnten.

2. Auch die ruhende Mobilität hat ihren Preis, deshalb sollte der Grundsatz gelten, wonach jeder öffentliche Parkplatz grundsätzlich gebührenpflichtig ist, für Ausnahmen (z.B. für Mobilit tsbehinderte) ist der Gemeinderat abschliessend zuständig, denn:

2.1. Pendler, d.h. nicht in Birmensdorf wohnhafte Bürger, welche ab Birmensdorf die Bahn benützen, müssten am Arbeitsort

(z.B. in Zürich) ein Mehrfaches für einen Parkplatz zahlen, sofern überhaupt ein solcher zur Verfügung st nde. Ausserdem zahlen Nutzer der SBB- Parkplätze eine Gebühr von Fr. 60 monatlich bzw. Fr. 600 p.a.

2.2. Für Firmenfahrzeuge stellt eine Parkplatzgeb hr ein normaler Kostenfaktor dar, welcher allenfalls in die Kundenrechnung einfliesst.

2.3. Einheimische Dauerparkierer profitieren auch mit einer Gebühr von einem Kostenvorteil gegenüber Parkplatzmietern, welche in der Regel (in einer Tiefgarage) monatlich mindestens Fr. 100 bezahlen.

Klar ist auch, dass eine nach Nutzer und Nutzung differenzierte Tarifordnung zur Anwendung gelangen muss.

Erich Reinhardt

Grüezi mitenand

Und schon ist sie wieder da, die Fasnachtszeit! Übrigens, schreibt man Fas(t)nacht mit oder ohne «t» in der Mitte? Gemäss Duden sind beide Varianten möglich; Fasnacht ohne «t» ist eher in süd-deutschen und schweizerischen Gegenden üblich. Wie auch immer, morgen Samstag treffen sich die Kinder mit all ihren bunten Kostümen um 13.15 Uhr auf dem Kiesplatz beim Gemeindezentrum Brüelmatt zum gemeinsamen Umzug mit Guggemusig. Das Elternforum Birmensdorf hat wieder einmal gewirkt und diesen Anlass mit grossem Engagement organisiert. Tragen Sie zur guten Stimmung bei, geschätzte Leserinnen und Leser, kommen Sie vorbei, geniessen Sie den Konfettiregen und die kleinen Süssigkeiten, welche verteilt werden. Vor allem aber, freuen Sie sich mit den Eltern über die fantasievoll verkleideten Knirpse (und Erwachsenen). Ob verkleidet oder nicht, ich freue mich, Sie am Umzug zu treffen.

Den vielen Reaktionen nach zu urteilen, hat die Veröffentlichung unserer Fragen zu einem möglichen Parkierungskonzept im Dorf bereits zu lebhaften Diskussionen geführt. Dies soll auch so sein, möchten wir doch, dass Sie sich intensiv mit dem Thema auseinandersetzen. Gerne können Sie uns Ihre Gedanken und Ideen dazu laufend mitteilen, vorzugsweise an die E-Mail-Adresse unserer Gemeindeverwaltung: gemeinde@birmensdorf.ch. Ganz wichtig: Notieren Sie bereits jetzt in Ihrer Agenda den Termin unserer geplanten Informations- und Diskussionsveranstaltung: Dienstag, 19. Mai 2020, 19.30 Uhr im grossen Saal des Gemeindezentrums Brüelmatt.

Und dann erwarte ich Sie gerne wieder zu meiner Sprechstunde am Montag, 3. Februar 2020, 16.00 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

*Geruhsame Tage wünscht Ihnen
Bruno Knecht, Gemeindepräsident*

Mobilfunk 5G; Medienmitteilung des Gemeinderates

Die Gemeindepolitik wird vom Gemeinderat geprägt; seine Mitglieder agieren an der Nahtstelle von Stimmberechtigten und Verwaltung. Beim Vollzug der Gesetzgebung verfügt die Exekutive indessen nur über wenig Spielraum. Im Zusammenhang mit jüngst vorgebrachten Bedenken zur Strahlenbelastung durch Mobilfunkanlagen hat der Gemeinderat erneut seinen Handlungsspielraum ausgelotet. Für eine Sistierung von Bewilligungsverfahren fehlen jedoch die rechtlichen Grundlagen.

Der Gemeinderat hat im Bereich Baubewilligungen nur wenig Spielraum. Sind die Vorgaben erfüllt, muss das Bauvorhaben bewilligt werden. Voraussetzung für die Baubewilligung für Mobilfunkanlagen ist die Einhaltung der Grenzwerte der Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) und des Planungs- und Baugesetzes (PBG). Die Vorschriften der NISV gelten für die Strahlung insgesamt und unterscheiden nicht zwischen den verschiedenen Technologien. Für den Gemeinderat als örtliche Baubehörde besteht keine

rechtliche Grundlage, bei Baugesuchen für Mobilfunk-Basisstationen mit 5G-Technologie, die Behandlung und Bewilligung zu verweigern, wenn die Anforderungen an das PBG und die NISV erfüllt sind. Dies gilt für alle Gemeinden im Kanton Zürich; sie sind von Gesetzes wegen verpflichtet, alle eingehenden, vollständigen Baugesuche zu publizieren und fristgerecht zu bearbeiten und können nicht von sich aus die Bearbeitung aussetzen. Gegen die Verweigerung der Baubewilligung würde mit Sicherheit Rechtsmittel ergriffen, was für die Gemeinde chancenlos und kostenintensiv wäre.

Der Gemeinderat hat jedoch Verständnis für die Bedenken aus der Bevölkerung. Er will sich deshalb bei den zuständigen Stellen dafür einsetzen, dass das im Rahmen der Inkraftsetzung der revidierten NISV eingeführte Monitoring der Abstrahlungen und der Gesundheitsauswirkungen unbedingt weiterentwickelt wird.

Gemeinderat

Enorm in Form bis ins hohe Alter

Senioren und Seniorinnen treffen sich zum Fitnessstraining im Sanapark. Fitnessstraining ist nicht nur für Junge, Fitness ist für Menschen jeden Alters geeignet. Je älter man wird, desto wichtiger ist es, die Muskeln und den Körper zu trainieren. Unsere Fitnessinstructoren erstellen jedem Mitglied ein individuelles Programm, betreuen, motivieren und unterstützen. Unsere Kraft- und Ausdauergeräte sind auch für ältere Menschen leicht zu benutzen. Da wir ein Krankenkassen anerkanntes

Fitnesszentrum sind, übernehmen viele Krankenkassen einen Teil der Abokosten. Ein kostenloses und unverbindliches Probetraining erleichtert Senioren und Seniorinnen den Einstieg ins Training! Einfach den ersten Schritt machen, im Sanapark anrufen und einen Termin für ein Probetraining vereinbaren. Wir freuen uns auf viele Senioren und Seniorinnen.

Sportzentrum Sanapark

Italianità in Uitikon Waldegg

Für ein feines, italienisches Festessen muss man weder nach Neapel reisen, noch den verkehrsreichen Weg nach Zürich auf sich nehmen! Das Ristorante Leone in Uitikon bietet alles, was das Herz eines Italieners begehrt! Nicht nur Pasta und Pizza stehen hier auf der Speisekarte. Die Italienische Küche ist facettenreicher als manch einer denken mag. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich auf italienische Art und Weise verwöhnen. Über den Mittag finden Sie bei uns speziell für Sie kreierte Mittagsmenus ab Fr. 18.50 inklusive Salat oder Suppe, welche Sie im Frühling

auch in unserem Garten für bis zu 70 Personen geniessen können. Am Abend verwöhnen wir Sie gerne von unserer Speisekarte. Dabei legen wir Wert auf regionale Produkte ohne künstliche Zusatzstoffe. Für die Speisen verwenden wir ausschliesslich Bio-gemüse, -früchte und -kräuter. Ebenfalls finden Sie bei uns erlesene Weine auf unserer Weinkarte. Gratis Parkplätze finden Sie in unserer Tiefgarage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Ristorante Leone in Uitikon.

Ristorante Leone



Bestattungsanzeige

Am 15. Januar 2020 ist in Birmensdorf gestorben:

Willi Peter Kägi, geboren 1945, von Zell ZH, wohnhaft gewesen Lettenmattstrasse 23, 8903 Birmensdorf.

Es findet weder eine Beisetzung noch eine Abdankung statt.



Bestattungsanzeige

Am 20. Januar 2020 ist in Birmensdorf gestorben:

Bertha Maria Welser, geboren 1931, von Thundorf TG, wohnhaft gewesen Bachstrasse 1, c/o Alterszentrum am Bach, 8903 Birmensdorf.

Es findet weder eine Beisetzung noch eine Abdankung statt.



Bauprojekt Stallikonerstrasse 43 Summarische amtliche Publikation

Gesuchsteller
Simone Buzzi, Stallikonerstrasse 43, 8903 Birmensdorf

Bauprojekt
Vorentscheid mit Verbindlichkeit gegenüber Dritten gemäss § 323 PBG, Festlegung des gewachsenen Terrains, Stallikonerstrasse 43, Grundstück Kat.-Nr. 1645, Zone W2 / 45 %

Planaufgabe
Die Pläne liegen 20 Tage ab der massgebenden amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf.
Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch und im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Hochbau und Planung



Bauprojekt Industriestrasse 1 Summarische amtliche Publikation

Gesuchsteller
Shell (Switzerland) AG, Baarermatte, 6340 Baar

Bauprojekt
Ergänzung Leuchtreklame und farbliche Umgestaltung Gebäude Vers.-Nr. 102, Industriestrasse 1, Grundstück Kat.-Nr. 3748, Zone I5 / 7

Planaufgabe
Die Pläne liegen 20 Tage ab der massgebenden amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf.
Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch und im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Hochbau und Planung



Bauprojekt Rütistrasse 14 Summarische amtliche Publikation

Gesuchsteller
Aedificura AG, c/o Gebäudevers. des Kantons Basel-Stadt, Aeschenvorstadt 55, 4051 Basel

Bauprojekt
Dachsanierung & Ersatz Balkongeländer bei Gebäude Vers.-Nr. 990, Rütistrasse 14, Grundstück Kat.-Nr. 1339, Zone W2 / 45 %

Planaufgabe
Die Pläne liegen 20 Tage ab der massgebenden amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf.
Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch und im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Hochbau und Planung

Mein Birmensdorf.
Melden Sie sich!

075 408 11 11
redaktion@birmensdorfer.ch



birmensdorfer



Enorm in Form bis ins hohe Alter Fitnessstraining für Senioren und Seniorinnen im Sanapark

Egal wie alt, egal wie fit – bei uns ist Fitnessstraining definitiv für alle!
Vereinbaren Sie ein gratis Probetraining unter 044 739 49 59.

Im Sanapark ist alles unter einem Dach
Fitness – Gruppenfitness – Box Gym – Power Plate
Tennis – Squash – Tischtennis – Sauna – Massage



Primarschule

Birmensdorf

Der Schülerhort in Birmensdorf betreut Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse. An unseren vier Standorten bieten wir insgesamt 170 Plätze an.

Per 1. März 2020 suchen wir eine/n

Hortassistentin oder Hortassistent

7.25 Wochenstunden (ca. 15%) verteilt auf Montag, Dienstag und Donnerstag **über Mittag**

Hortbetreuerin oder Hortbetreuer

21 Wochenstunden (ca. 40%) verteilt auf Montag, Donnerstag und Freitag

Für weitere Details kontaktieren Sie bitte unsere Homepage www.primabirmensdorf.ch/offene-stellen oder rufen Sie unseren Gesamtleiter Schülerhort, Herr Andreas Frank 079 554 00 70 an.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Impressum:

Auflage: 3'500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | www.birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

Jede Friitig e Ziitig – Die Spielregeln

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben, sind wir auf bezahlte Beiträge bzw. Inserate angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe bis 1500 Zeichen (inkl. Leerschläge) sind gratis.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, in einer nächsten Ausgabe zu verwenden oder komplett wegzulassen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Agenda

Elternforum: Kinder-Fasnacht im Gemeindezentrum Brüelmatt	Sa, 1. Februar 13.30 bis 17.00 Uhr
Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf Ortsmuseum Mühlemattstrasse	Sa, 1. Februar 14.00 bis 16.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 2. Februar 9.30 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 3. Februar
Elternforum: Chrabelgruppe Freizeitraum katholische Kirche	Mo, 3. Februar 9.15 bis 11.15 Uhr
Elternforum: Kinderkino ab 1. Klasse im FZ	Mi, 5. Februar 15.00 bis 16.30 Uhr
Kartonsammlung	Fr, 7. Februar
Buchstart Bibliothek Birmensdorf	Sa, 8. Februar 9.30 bis 10.00 Uhr
Fiire mit de Chline Reformierte Kirche	Sa, 8. Februar 10.00 Uhr
Fasnachtsbar Aesch Saal Nassenmatt Aesch (ab 18 Jahren)	Sa, 8. Februar ab 20.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 9. Februar 9.30 Uhr
Jahreskonzert Frauenchor Birmensdorf im Gemeindezentrum Brüelmatt	So, 9. Februar 15.00 Uhr
Kinderfasnacht Aesch Saal Nassenmatt Aesch	So, 9. Februar 12.00 bis 17.00 Uhr
Elternforum: Chrabelgruppe Freizeitraum katholische Kirche	Mo, 10. Februar 9.15 bis 11.15 Uhr
Buchstart Bibliothek Birmensdorf	Di, 11. Februar 9.30 bis 10.00 Uhr
Birmissimo +/- 60, Windows / Android Stalli54, Stallikonerstrasse 54	Di, 11. Februar ab 14.00 Uhr
Birmissimo +/- 60, MAC (Apple) Stalli54, Stallikonerstrasse 54	Mi, 12. Februar ab 9.30 Uhr
Geschichtenzeit Bibliothek Birmensdorf	Mi, 12. Februar 14.30 bis 15.00 Uhr
Filmabend: Cinema Fantastico im Gemeindezentrum Brüelmatt	Mi, 12. Februar ab 19.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst im Alterszentrum am Bach, reformierte Leitung	Do, 13. Februar ab 10.00 Uhr
Elternforum: Kindercoiffeur im FZ	Do, 13. Februar 15.00 bis 18.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 16. Februar 9.30 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 17. Februar
Elternforum: Chrabelgruppe Freizeitraum katholische Kirche	Mo, 17. Februar 9.15 bis 11.15 Uhr
Senioren-Wandergroupe Im Entlebuch – Rundwanderung Sörenberg	Mi, 19. Februar 8.45 bis 17.05 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 23. Februar 9.30 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.